

Verwalter u./o. Vertreter für
[Rutz, Josef (ohne Prokura)]
für
[Herr Josef Rutz (ohne Prokura)];
[Josef Rutz(ohne Prokura);
[RUTZ, JOSEF (ohne Prokura)];
[Rutz*, Josef* (ohne Prokura)] ... sowie weitere nicht-amtl. Pers.-Bezeichnungen

[R U T Z], :josef
lebender, beseelter Mann
aus Fleisch und Blut
- öffentlich autonom –

persönlich

angebl. OBERGERICHT d. KT Schaffhausen)
Eva Bengtsson)
c/o Frauengasse [17])
[8200] Schaffhausen)

Ref. Nr.: RJJ-2024-RaLo-Ref-00010/1

[8212] Neuhausen
[SCHWEIZ]

In der Nähe von Neuhausen, geschrieben am **fünfundzwanzigsten** Tag des **zehnten** Monats im Jahr **zweitausendundvierundzwanzig**

‘Nichtanhandnahmeverfügung’ ist willkürlich und amtsmissbräuchlich

NICHTANHANDNAHMEVERFÜGUNG Nr. 50/2024/22 vom 24.09.2024 der Eva Bengtsson

Grüezi Eva Bengtsson

Ehe Sie Ihrer Willkür frönten, haben wir Sie folgendermassen in Pflicht genommen:

[Zitat] Wenn wir die Zusammenarbeit der Seilschaft Ravi Landolt – sog. Staatsanwältin Eveline Aeberhard und sog. Kantonsrichterin Manuela Hardmeier richtig verstanden haben, bleibt ehrlichen und anständigen Menschen, die weder Juristen noch sog. Staatsbedienstete sind, im Falle eines Konflikts mit Vorgenannten das Recht blockiert. Rückblickend auf ein Viertel-Jahrhundert mehr oder weniger ergebnislosen, und von uns lückenlos in www.rutzkinder.ch/polizei.html nachgewiesenen Terror der von uns stets namentlich genannten Polizisten-Kohorte scheinen wir mit allem rechnen zu müssen. – Alle nun 50 – in Worten F-ü-n-f-z-i-g Strafanträge sind entweder nicht geprüft oder mittels sog. Nichtanhandnahme unterschlagen oder von den sog. Richtern unter horrender Kostenfolge abgestraft worden.

Da die RICHTER diesem Treiben zudienen – Beweise siehe www.rutzkinder.ch/beteiligte.html - ist es unter Vorbehalt, dass nun endlich ein Nicht-korrupter und vor allem NICHT VON DER POLIZEI Befehliger RICHTER den Mut hat hier das unverfälschte in den sog. Rechtsbüchern geschriebene Recht auch tatsächlich anzuwenden, absolut sinnlos, in dieser Angelegenheit auch noch das Obergericht ansprechen zu wollen! – Aus Sicherheitsgründen **fordern wir daher dass diese Angelegenheit an eine Nicht-SCHWEIZER JUSTIZ zu überantworten ist.**

Da jedoch mit einer minimalen Wahrscheinlichkeit jederzeit ein ehrenhafter Richter/Richterin den ehrlichen Auftritt wagen könnte, entsteht hiermit unsere

Sog. Berufung

Allerdings unter Vorbehalt der VORHERIGEN Unterzeichnung unseres [ANTIKORRUPTIONSFOR-MULARES - Beilage 1](#) - unsere Wir anerkennen das sog. Urteil der Manuela Hardmeier und den Strafbefehl der Eveline Aeberhard betreffend Ravi Landolt aus folgenden Gründen nicht:

[Zitat Ende]

Damit haben SIE – Eva Bengtsson vorsätzlich folgende strafbaren Handlungen begangen:

1. Amtsanmassung; (StGB) § 132 **Amtsanmaßung** Wer unbefugt sich mit der Ausübung eines öffentlichen Amtes befasst oder eine Handlung vornimmt, welche nur kraft eines öffentlichen Amtes vorgenommen werden darf, wird mit Freiheitsstrafe bis zu zwei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
Sie hatten keinerlei RECHTLICHE Handhabe, sich in unsere Angelegenheit einzumischen. – Sollten Sie unseren Ausführungen widersprechen wollen, lassen Sie uns innert der weiter unten angegebenen Frist eine Kopie Ihres AMTSAUSWEISES – nicht Personal- oder Bediensteten-Ausweis inkl. Bestallungsurkunde zukommen.
2. Betrügerischer Amtsmissbrauch; **[Zitat]** Gemäss **Art. 312 StGB** machen sich Mitglieder einer Behörde oder Beamte strafbar, die ihre Amtsgewalt missbrauchen, um sich oder einem andern einen unrechtmässigen Vorteil zu verschaffen oder einem andern einen Nachteil zuzufügen. **[Zitat Ende]** aus folgenden Gründen
 - 2.1. Ehe Sie an unseren Ausführungen zu manipulieren begannen, waren Sie verpflichtet, uns als 'erste Amtshandlung' das von Ihnen autographierte 'Antikorruptionsformular zuzusenden.
 - 2.2. Begünstigung wider besseres Wissen. Wir überantworteten Ihnen die unumstösslichen Beweise, dass Ravi Landolts, um mehr als ein Jahr verspätete Verleumdungsklage UNGÜLTIG IST!
 - 2.3. Verlogene Unterstellung unser Schriftenverkehr wäre unleserlich. Ein konkreter Bezugspunkt blieb aussen vor ...
 - 2.3.1. «... und querulatorisch»; Ihre nächste Nichtswürdige Unterstellung – angesichts der Farce, dass 'Ihr' uns sämtliche rund 50 Strafanzeigen praktisch ausnahmslos jeder korrekten Beurteilung entzogen habt. Demgegenüber jedoch jedem sog. Bediensteten wunschgemäss und mit fliegender Fahne hofiert habt!
3. Vergewaltigung mittels erzwungener Bezahlung einer RECHTsmisbräuchlichen Nichtanhandnahmeverfügung um Vermögenswerte des RUTZ, JOSEF in sog. Staatliche Institutionen zu transferieren.
 - 3.1. Freiheitsberaubung; Sie tragen die Verantwortung für die vermittelt Ihrer Rechtswillkür zu inszenierenden sog. Gefängnisstrafe von 90 Tagen. ...
 - 3.1.1. Womit Sie überdies auch noch die zu erwartende Entführung eines Menschen, der mit Eurer toten Entität nichts zu tun hat, inszenieren lassen dürften.

Zum besseren Verständnis

Einmal angenommen, Sie beabsichtigen einen schicken Sportwagen zu ergattern, gehen in Garage A, lassen sich beraten und nehmen ein paar Unterlagen mit. Dann gehen Sie zu Garage B, deren Angebot Sie sogleich annehmen, bezahlen und den Boliden tags darauf abholen. Dann erteilt Sie unverhofft eine horrende Rechnung von Garage A, die Sie auffordert, die Hälfte des Kaufpreises zu zahlen, das Sie vertragsbrüchig geworden wären. ... Würden Sie sich das bieten lassen? ... Warum dann, glauben Sie zu wissen, ohne je von uns beauftragt worden zu sein, uns dennoch einen derartigen Schwachsinn aufoktroieren zu wollen?

Angesichts der uns von Ihnen überdies aufoktroierten sog. Frist, fordern wir Sie hiermit auf,

1. Ihre sog. Nichtanhandnahme-Verfügung mit sofortiger Wirkung zu widerrufen und unsere gesamten, in rubrizierter Angelegenheit an das sog. Obergericht zur Weiterleitung an eine NICHT-Schweizer Instanz gem. unserem Auftrag in Treu und Glauben entsprechend weiter zu leiten oder aber unverzüglich an uns zurück zu senden.
2. Des Weiteren haben Sie das Kantonsgericht daran zu erinnern, das sog. Verfahren sei infolge der von uns hieb- und stichfest als verspätet nachgewiesenen Strafklage von Ravi Landolt unter Kostenfolge zu dessen Lasten einzustellen.

Beachten Sie hierbei: Dies ist KEINE sog. Eingabe, sondern unser freundliches Anerbieten, trotz Ihres Vorsatzes, uns vermittels eines verlogenen 'Verfahrens', höchst möglichen Schaden zuzufügen, diesen in einer vernünftigen Weise wieder gut zu machen bzw. abzuwenden.

Frist:

Wir geben Ihnen hiermit nach Erhalt unseres Friedensangebotes 72 Stunden Zeit, unserer Aufforderung zu entsprechen und uns Ihre Entscheidung in dieser Angelegenheit schriftlich und in gut lesbarer, nasser Tinte autographiert, zukommen zu lassen.

Nutzen Sie diese Frist nicht oder erbringen Sie nicht die geforderten Beweise und widerlegen letztere Tatsachen / Annahmen nicht rechtskräftig und / oder unvollständig oder nicht in dieser Frist, **gilt dies sowohl;**

als Ihre unwiderrufliche und absolute Zustimmung zu o.g. Tatsachen und Annahmen mit allen daraus folgenden Konsequenzen,

als Ihre unwiderrufliche und absolute Zustimmung zu einem privaten, kommerziellen Pfandrecht in Höhe von 50'000 Feinunzen in 99.9% reinem Silber unsererseits Ihnen persönlich gegenüber

als Ihre unwiderrufliche und absolute Zustimmung zur Publikation dieser Notiz in einem von uns frei wählbaren internationalen Schuldnerverzeichnis und zur Publikation in den Freien Medien sowie auch unserer Webseite 'rutzkinder'.

als Ihren unwiderruflichen und absoluten Verzicht auf jegliche rechtliche oder anderweitige Mittel.

als Bestätigung, dass uns auch bezüglich möglicherweise vorgegebener und - oder - laufender Fristen, keine Nachteile erwachsen.

Sollten Sie den vorstehend genannten Betrag von 50'000 Feinunzen in 99.9% reinem Silber nicht auf einmal bezahlen können, setzen Sie sich bitte unverzüglich mit uns wegen der Vereinbarung einer Ratenzahlung in Verbindung. Diesbezüglich komme ich Ihnen gerne entgegen.

Hierdurch entstehen jedoch weitere vermeidbare Kosten.

Sie sind für jeglichen Schaden, welchen Sie dadurch verursachen, privat und persönlich haftend und verantwortlich.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass künftige Stellungnahmen und Aufwendungen meinerseits, welche durch Handlungen ohne gültige Rechtsgrundlagen Ihrerseits verursacht werden, für Sie kostenpflichtig sind.

Des Weiteren behalten wir uns ausdrücklich vor, gegen Sie eine Klage bei einem internationalen Gerichtshof für Menschenrechte zu führen.

Vielen Dank für Ihren Auftrag! Mit besten Empfehlungen und freundlichen Grüßen

Wir danken Ihnen im Voraus und verbleiben mit der
Ihren Leistungen entsprechend entgegenzubringenden
Hochachtung und freundlichen Grüßen

Im Auftrag

[RUTZ, JOSEF]

[Rutz, Josef]

I.A. Sekretär [Rutz]



Geschäftsbedingungen – siehe www.rutzkinder.ch/kontakt.html

Gott wird Sie schlagen, wenn ... lesen Sie in der Bibel – die Geschichte von Isebel